

15. Juni 2023

Europa/International

Offizielle Delegation besucht Bocholts litauische Partnerstadt

Einladung aus Litauen erfolgte zum Musikfestival // Weiteres Programm aus Kultur und Wirtschaft war beeindruckend

Eine vierköpfige Delegation aus Bocholt besuchte Bocholts litauische Partnerstadt Akmene. Seit dem 14. Mai 2022 ist der Rajon Akmene die fünfte offizielle Städtepartnerschaft der Europastadt. Eingeladen wurde die Delegation unter Leitung der stellvertretenden Bürgermeisterin Gudrun Koppers zum dortigen Musikfestival "Akmenės smuikelis' 2023" am 10. Juni 2023, im Natur- und Kulturpark von Akmene statt.

An der Delegationsreise nahmen außerdem der Stadtverordnete Stefan Schmeink, der Sprecher des Projektchors "Städtepartnerschaften", Leo Heßling, und die Europabeauftragte der Stadt Bocholt, Petra Taubach, teil.

Musik und Tanz im Park

Das Musikfestival "Akmenes smuikelis" findet einmal im Jahr statt. Nachmittags traten mehrere hundert Tänzerinnen und Tänzer sowie Musikerinnen und Musiker auf. Sie präsentierten sich vor voll besetzten Rängen in ihren landestypischen Trachten. Der Gesang wurde von traditionellen Instrumenten begleitet.

Partnerstädte von Akmene ebenfalls in Litauen

Die litauische Partnerstadt hatte zu diesem Musikfestival ihre gesamte internationale Familie eingeladen. So kamen Delegationen aus Dobeles (Lettland), Konin (Polen), Viru-Nigula (Estland), Mukowa (Japan) und Shidnycia (Ukraine). Die Delegation aus der ostukrainischen Stadt Shostka konnte kriegsbedingt leider nicht anreisen. Mit der Delegation aus der lettischen Nachbarschaft Dobeles schloss Akmene an diesem Wochenende eine Kooperationsvereinbarung. Die Unterzeichnung fand öffentlich auf dem großen Bühnenplatz im Beisein aller Delegationen und des Publikums statt.

Exkursionen und Betriebsbesichtigung

Die Partnerstadt Akmene hatte für ihre europäischen Gäste ein gut organisiertes Programm und Exkursionen aus Kultur und Wirtschaft vorbereitet. Kulinarische Einblicke rundeten den Besuch ab. Mit zahlreichen Eindrücken und vielen Erfahrungen kehrte die Delegation nach Bocholt zurück.





*v.l.n.r.: Stefan Schmeink, Vitalijus Mitrofanovas (Bürgermeister der Stadt Akmene), Elisabeth Kroesen, Leo Heßling, Petra Taubach
© Stadt Bocholt*



*Eine der zahlreichen traditionellen Tanzgruppen in Akmene
© Stadt Bocholt*